



**Sr.-Lioba-
Mehler-
Stiftung**

Schulstiftung
der Ursulinen
Würzburg

Für die „gute Sache“ Schule

Für die „gute Sache“ Schule



Die Formel, die unser Schulprofil umreißt:

Glaube

... tragender Sinngrund des menschlichen Lebens

Bildung

... umfassende Formung des Menschen im Horizont von Tradition, Werten und Wertsetzungen

Qualität

... fundiertes Wissen, das Fortschritt, Effizienz und Kompetenz garantiert

Beispiele für Unterstützungsmaßnahmen

Innenausstattung von Klassenzimmern und Fachräumen

Um einen zukunftsweisenden Unterricht gerade auch in den naturwissenschaftlichen Fächern zu ermöglichen, werden Geräte für Versuche in den Fächern Physik und Chemie finanziert. Für eine gut funktionierende Außenbeschattung der Räumlichkeiten wurde gesorgt.

Schulmöbel für sanierte Klassenzimmer wurden angeschafft.

Für die Innenausstattung der Räume gibt es keine Zuschüsse, sie muss allein vom Schulträger finanziert werden.

Tutorinnen für die Schülerinnen der offenen Ganztagschule

Tutorinnen arbeiten bei der Hausaufgabenbetreuung in der offenen Ganztagschule mit. Sie unterstützen damit unser pädagogisches Konzept. Ihre Hilfe wird gerne von den Schülerinnen angenommen.

Ein kleines Entgelt kommt den engagierten Schülerinnen aus der Schulstiftung zu.

Fortbildungsmaßnahmen

Fortbildungsmaßnahmen für die Lehrkräfte werden mit Mitteln aus der Schulstiftung unterstützt.

Wer in eine christliche Schule investiert, investiert in eine von christlichen Werten geprägte, menschliche Zukunft

Spenden können Sie entrichten auf:
IBAN: DE13 7509 0300 0003 0192 09
BIC: GENODEF1M05
Liga Bank Würzburg

Spendenquittungen können ausgestellt
werden!

Die Ursulinen gestalten Zukunft durch die "Schwester-Lioba-Mehler- Stiftung"

Seit mehr als 300 Jahren "machen die Ursulinen Schule" in Würzburg. Generationen von jungen Frauen wurden und werden in unserer Schule gebildet und gefördert, und durch unsere Arbeit und unser Gebet möchten wir dazu beitragen, dass die jungen Menschen in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden und aus einer christlichen Überzeugung heraus ihr Leben gestalten können.

Mit Hilfe der Schulstiftung soll - nach der Entscheidung, die Schule über eine Generalsanierung in räumlicher, technischer und energetischer Sicht zukunftsfähig zu gestalten - der Weiterbestand der Schule auf Zukunft hin gesichert werden.

Die Schulstiftung trägt den Namen unserer langjährigen Schulleiterin und Oberin des Konvents, Sr. Lioba Mehler (+ 30.03.2017).

„Die Patin“

Sr. Lioba Mehler hat als langjährige Leiterin des Gymnasiums und der Realschule und als Oberin des Konvents der Ursulinen die Schule mit ihrem Weitblick, ihrem selbstlosen Einsatz für die jungen Menschen, ihrer Aufgeschlossenheit allem Neuen gegenüber und ihrem Gottvertrauen nachhaltig geprägt.

Mit der Stiftung soll die Unterhaltung der Schule gefördert und unterstützt werden. Außerdem besteht prinzipiell die Möglichkeit, dass die „Schwester-Lioba-Mehler-Stiftung“, die eine Förderstiftung ist, gegebenenfalls in eine Trägerstiftung umgewandelt werden könnte, falls dies erforderlich wird.

Das Profil der Schule, das sich in den Worten "Glaube, Bildung und Qualität" abbildet, soll auch weiterhin die Erziehungsarbeit an der St.-Ursula-Schule prägen und von der Schulstiftung mitgetragen werden.

Spenderinnen und Spender haben so künftig auch die Möglichkeit, dieses Schulprofil durch ihre Zuwendung zu unterstützen und für die Zukunft zu sichern.

Selbstverständlich verfolgt die Schulstiftung nur gemeinnützige Zwecke, die dem Schulleben und dem Bestand der Schule auf Zukunft hin dienen.

„Unterstützer“

Unterstützung im Vorfeld und während der Gründung erhielten die Ursulinen von Herrn Domdekan Monsignore Günter Putz, dem Finanzdirektor a.D. der Bischöflichen Finanzkammer, Herrn Dr. Adolf Bauer, und dem Justitiar des Bischöflichen Ordinariats, Herrn Roland Huth.